

Zeitschrift: Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft.
Wissenschaftlicher und administrativer Teil = Actes de la Société
Helvétique des Sciences Naturelles. Partie scientifique et administrative
= Atti della Società Elvetica di Scienze Naturali

Herausgeber: Schweizerische Naturforschende Gesellschaft

Band: 156 (1976)

Rubrik: Autres rapports

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 08.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Autres rapports

Weitere Berichte

Altri rapporti

Bericht über die Stiftung Amrein-Troller

Gletschergarten Luzern

1. Sitzungen

Der Stiftungsrat wickelte die Geschäfte des Gletschergartens im Rahmen zweier Sitzungen ab.

2. Museum / Oeffentlichkeitsdienst

Das Hauptinteresse galt der Neugestaltung des Museums sowie der Intensivierung der Werbung. Das Ziel der Vermittlung von Wissen auf populärwissenschaftliche Art wurde mit Sonderausstellungen, Pressebeiträgen sowie Radio- und Fernsehsendungen verfolgt. Sehr grosse Beachtung fand die von P. Muggler aufgebaute Sonderausstellung "Der Mensch von der Zeugung bis zum Tod". Als weitere Schau konnte der Gletschergarten seinen Besuchern "Leben und Wirken auf einem römischen Gutshof" anhand eindrücklicher Neufunde vor Augen führen. Ueber 100'000 Besucher haben von dieser vom Schweizerischen Landesmuseum geschaffenen Ausstellung Kenntnis genommen. Kurz vor Jahresabschluss wurde schliesslich eine dritte Sonderausstellung unter dem Titel "Urgeschichtlicher Passverkehr" (mit Tonbildschau) eröffnet, welche ihr Zustandekommen der Unterstützung des Archäologischen Dienstes des Kantons Graubünden, des Rätischen Museums Chur sowie des Schweizerischen Landesmuseums Zürich verdankt. - Der Besucher des Gletschergartens hat neuerdings die Möglichkeit, sich über das Naturdenkmal durch eine Tonbildschau (in drei

Sprachen) unterrichten zu lassen. - Für die permanente Ausstellung konnte ein Modell der Stadt Luzern um 1792 angekauft werden. - Für den Ausstellungsführer drängte sich eine dritte, veränderte Auflage in deutscher Sprache und eine zweite, veränderte Ausgabe in Englisch auf. - Alle auf eine Erhöhung der Besucherzahl hinzielenden Massnahmen haben ihren Widerhall in einem neuen Rekord von über 161'000 Eintritten gefunden. Dadurch wird die Stiftung in die Lage versetzt, weitere Investitionen in dringend nötige und aufwendige Renovationsarbeiten aller Art zu tätigen. Gleichlaufend wird die Neugestaltung der Ausstellung im Sinne einer gewissen Straffung einzelner Sammlungsgebiete und Setzung von Schwerpunkten weiterverfolgt.

3. Stiftungsbeiträge

Stiftungsbeiträge wurden wie folgt ausgerichtet: An die Veröffentlichung der Ergebnisse archäologischer Untersuchungen im Wauwilermoos je Fr. 3'000.-- für Ergolzwil 5 (bereits erschienen) und Schötz 7 (in Vorbereitung) sowie Fr. 4'000.-- an die Sonderausstellung "Urgeschichtlicher Passverkehr".

Der Präsident des Stiftungsrates und
Delegierte der SNG: Dr. René Wyss

54. Bericht
des Kuratoriums der
"Georges und Antoine Claraz - Schenkung
instituta et curata Johannis Schinz professoris auspiciis"
betreffend das Jahr 1975

1. Kuratorium

Prof. Dr. Emil Kuhn-Schnyder ist nach vieljähriger Zugehörigkeit zum Kuratorium, gleichzeitig mit der Uebergabe seines Amtes als Institutsvorsteher, zurückgetreten. Das während Jahrzehnten bezeugte Interesse der Claraz-Schenkung an

einer der Lebensaufgaben von Prof. Kuhn-Schnyder, an seinen Grabungen am Monte San Giorgio und der Auswertung der Funde, erlischt mit seinem Ausscheiden nicht.

Als seinen Nachfolger im Kuratorium und damit als Vertreter des statutarisch begünstigten zoologisch-vergleichend anatomischen Instituts der Universität Zürich führte Prof. Kuhn-Schnyder den Dozenten für Experimental-Zoologie an der Universität Zürich, Prof. Dr. Pei Shen Chen, ein.

Am 29. November 1975 ist Fritz Hofmann verstorben. F. Hofmann amtete seit vielen Jahren mit innerer Anteilnahme und mit Sachkenntnis als Rechnungsrevisor. Wir halten sein Andenken in dankbarer Erinnerung.

Die Amtsdauer der Mitglieder des Kuratoriums, die nicht Institutsvertreter sind, sowie der Rechnungsrevisoren läuft Ende 1976 bzw. praktisch mit der Frühjahrssitzung 1977 ab.

2. Jahresversammlung

Samstag, den 15. März 1975, fand die Jahresversammlung des Kuratoriums statt.

Aufgrund des Berichtes des Schatzmeisters und der Rechnungsrevisoren wurde die Jahresrechnung 1974 genehmigt. Die Uebertragung der nicht verwendeten Institutsanteile wurde bewilligt.

3. Biographie Georges Claraz

Die Drucklegung einer von Pater Meinrad Hux, Monasterio Sta. Maria, Los Toldos, Argentinien, verfassten Biographie unseres Begründers Georges Claraz hat im Berichtsjahr entscheidende Fortschritte gemacht. Ihr Erscheinen in einer der nächsten Vierteljahresschriften der Naturforschenden Gesellschaft in Zürich ist zu erwarten.

4. Beiträge

Die drei begünstigten Institute verwendeten im Jahre 1975 folgende Beiträge:

- Botanisches Museum Zürich	Fr. 10'488.30
- Zoologisches Institut Zürich	Fr. 13'638.40
- Institut de zoologie Genève	Fr. 13'776.45

Die Publikation über Nematoden von Prof. Edmond Altherr wurde durch einen Druckkostenbeitrag gefördert.

Für das Jahr 1976 stehen dem Kuratorium Fr. 219'610.15 aus Dispositionsfonds inklusive Robert Keller-Reserve sowie Fr. 44'962.91 Saldo der begünstigten Institute nach Zuwendung von Fr. 36'000.-- als Anteil am Ertrag 1975 zur Verfügung.

Der Präsident: Dr. M. Homberger

Prix Henry E. Sigerist 1976

Siehe Bericht der
Schweizerischen Gesellschaft für Geschichte der Medizin
und der Naturwissenschaften

S. 275